

FRUTIGLÄNDER

DIE ZEITUNG FÜR ADELBODEN, AESCHI, FRUTIGEN, KANDERGRUND, KANDERSTEG, KRATTIGEN UND REICHENBACH

«Frutigländer», 10.01.2020

Noch 100 Tage für die «Mise en Place»



Das Kernteam des Unternehmens am 7. Januar. Fehlende Mitarbeiter sind in Winterbetrieben engagiert oder waren ferienhalber abwesend.

BILD PRESSEDIENST NIESENBAHN AG

WIRTSCHAFT Die Mitarbeitenden der Niesenbahn AG trafen sich am Dienstag zum Neujahrsapéro und blickten auf den Abschluss des Berghaus-Umbaus zurück. Zentrale Zukunftsthemen waren der Fachkräftemangel, die Digitalisierung sowie die Vorbereitungen für die bevorstehende Saison.

Die Mitarbeitenden konnten auf die erfolgreiche 110. Sommersaison der Niesenbahn AG anstossen, welche nach 185 Betriebstagen (Vorjahr 205) Mitte November zu Ende gegangen war. Prägend war das Sanierungs- und Entwicklungsprojekt «Berghaus 2019», das plangemäss abgeschlossen werden konnte. Bis zur Generalversammlung im Mai wird die Schlussrechnung vorliegen.

Mitarbersuche als Herausforderung

Die Wirtschaft läuft gut, es herrscht fast Vollbeschäftigung. Entsprechend ist es zunehmend schwieriger, für das anspruchsvolle Gastgewerbe und das qua-

litativ gepflegte Bahngeschäft gut ausgebildete und motivierte Mitarbeitende zu finden. Geschäftsführer Urs Wohler hat deshalb gemeinsam mit dem Leitungsteam 28 Lohnnebenleistungen aufgelistet, von denen die Angestellten der Niesenbahn profitieren. So soll es gelingen, weitere Einheimische für die Aufgaben an und auf der unverwechselbaren Schweizer Pyramide zu begeistern.

Digitalisierung zugunsten des Gastes

Der Verwaltungsrat unter dem Präsidium von Dr. Daniel Fischer hat ein umfangreiches Digitalisierungsprojekt angestossen. Die neuen Instrumente sollen

die Reservationsabläufe für die Kunden ab Frühling 2020 massiv erleichtern, den Gästen auch ganz kurzfristige und neue Erlebnismöglichkeiten bieten sowie einen massgeschneiderten Kontakt ermöglichen. Zentrale Inhalte sind ein neuer Webshop, ein neues Kassasystem und Zutrittssystem im Bahnbetrieb und im Berghaus, ein neues Gutscheinsystem (bereits in Betrieb) sowie eine umfassende Vernetzung, welche alle Daten zentral zusammenführt. Technologiepartner ist die Firma Pricenow AG aus Reichenbach im Kandertal.

Viel Arbeit hinter den Kulissen

Am 18. April 2020 startet die Niesenbahn AG zusammen mit den «Top 5 Ausflugszielen am Thunersee» in die Sommersaison (die Top 5: Niesenbahn AG, Stockhornbahn AG, Niederhornbahn AG, Beatushöhlen-Genossenschaft, Schifffahrt BLS AG Thunersee). Revisions- und Unterhaltsarbeiten stehen bis dann auf dem Programm, aber auch die ganze Angebotsgestaltung, Mitarbeiter-Akquisition, die Anpassung von Abläufen und Prozessen – viel Arbeit hinter den Kulissen, von denen die Gäste indirekt profitieren werden. Die Verantwortlichen der Niesenbahn AG sind zuversichtlich, am Niesen ein gutes 2020 vor sich zu haben. Die eigene Vorbereitung, aber auch das Top-Produkt, die Gäste aus den interessanten Stammmärkten und die bereits gebuchten Reservationen stimmen zuversichtlich. Schliesslich braucht es aber auch noch etwas Glück – auch darauf haben die Mitarbeitenden beim Neujahrsapéro angestossen.

PRESSEDIENST NIESENBAHN AG